

Das Plenum des Kreistages setzte sich mit diesem Abgeordneten kameradschaftlich auseinander, und er wurde dann einer der Initiatoren für die Handwerker-Produktionsgenossenschaft in seinem Ort. Inzwischen sind nicht sieben Genossenschaften bei uns entstanden, sondern 14, so daß das Leben eine Korrektur an diesem Beschluß vornahm. Auch die Gewerkschaften und vor allen Dingen die Ausschüsse der Nationalen Front des demokratischen Deutschland und die Arbeitsgruppe Mittelstand halfen in allen Orten, Aussprachen mit Handwerkern zu führen, um sie von der Richtigkeit des Weges zu überzeugen.

Eine gute Mitarbeit gab es auch vor allen Dingen von den Blockfreunden der National-Demokratischen Partei Deutschlands, der Liberal-Demokratischen Partei Deutschlands und der Christlich-Demokratischen Union, die immerhin einen beachtlichen Einfluß gerade unter diesen Schichten der Bevölkerung haben.

Daß das nicht immer glatt ging, zeigten auch viele Stellungnahmen der Handwerker. Viele suchten nach irgendeinem dritten Weg, andere brachten klar zum Ausdruck, daß sie mit dieser genossenschaftlichen Entwicklung gar nicht einverstanden sind, und andere wollten wieder Zeit gewinnen und erst einmal abwarten.

Als aber ein Betrieb nach dem anderen sich der genossenschaftlichen Bewegung anschloß, die Sache in Bewegung kam, da wollten viele nicht mehr die letzten sein.

Bereits jetzt nach dieser kurzen Zeit kann man schon die Überlegenheit der Handwerker-Produktionsgenossenschaften gegenüber dem individuell arbeitenden Handwerker beweisen. So betrug zum Beispiel im Jahre 1957 die Pro-Kopf-Leistung beim individuell arbeitenden Handwerker 11 279 DM und beim genossenschaftlichen Handwerker 15 108 DM. Das sind 3829 DM mehr.

Im I. Quartal dieses Jahres ist zum Beispiel die Pro-Kopf-Leistung bei der Handwerker-Produktionsgenossenschaft um 930 DM höher als bei den individuell arbeitenden Handwerkern. Bei der Mehrzahl der Handwerker-Produktionsgenossenschaften stieg die Arbeitsproduktivität um 15 bis 20 Prozent. Von besonderer Bedeutung in den neugebildeten Handwerker-Produktionsgenossenschaften ist die Stärkung und Durchsetzung der führenden Rolle der Partei.

Auf Grund der stürmischen Entwicklung sind wir bei der Bildung